

Anschubfonds Medizinische Forschung (AMF) AUSSCHREIBUNG 2026

Der [Anschubfonds Medizinische Forschung \(AMF\)](#) dient der Förderung von innovativen Pilotprojekten, Kooperationsprojekten sowie Forschungsvorhaben mit profilbildendem Charakter bei denen Forschende der Medizinischen Fakultät OWL, des Universitätsklinikums OWL (UK OWL), des Herz- und Diabeteszentrum NRW Bad Oeynhausen (HDZ) sowie weiterer Fakultäten der Universität Bielefeld miteinander kooperieren.

Es sollen innovative Forschungsvorhaben gefördert werden, auf deren Basis die **Vorbereitung von extern finanzierten Drittmittelprojekten** – insbesondere Verbundvorhaben – vorangetrieben wird und die zur Weiterentwicklung des [Forschungsprofils](#) der Medizinischen Fakultät OWL „Medizin für Menschen mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen“ beitragen. Neben den etablierten Schwerpunkten und Querschnittsthemen können auch innovative Forschungsthemen, die neue Forschungsfelder /-schwerpunkte erschließen und zur Weiterentwicklung des Forschungsprofils beitragen, gefördert werden.

Ziele

- Förderung innovativer medizinischer und medizinrelevanter – insbesondere auch translationaler – Forschungsvorhaben zur Vorbereitung von extern finanzierten Drittmittelanträgen. Bereits durch Drittmittelgeber förderfähige Vorhaben sind im AMF nicht förderfähig.
- Unterstützung von Forschungsk Kooperationen
 - o zwischen der Medizinischen Fakultät OWL, den universitären Fachkliniken des UK OWL sowie weiteren Fakultäten der Universität Bielefeld im Rahmen des [Forschungsprofils](#) „Medizin für Menschen mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen“
 - o mit den kooperierenden Fachkliniken des HDZ in den Bereichen der kardiovaskulären und diabetologischen Forschung sowie für diese relevante Grundlagen
- Stärkung der Verbundfähigkeit:
 - o Förderung von profilbildenden Forschungsvorhaben zur Ausbildung von Alleinstellungsmerkmalen im Rahmen des [Forschungsprofils](#) „Medizin für Menschen mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen“
 - o Unterstützung von Forschungsk Kooperationen und -vernetzung mit einer konkreten Perspektive für die Einwerbung eines ambitionierten extern finanzierten Drittmittelprojektes.

Zu diesem Zwecke werden vier Förderlinien ausgeschrieben:

- In der **Förderlinie Kooperationsprojekte** werden gemeinsame Forschungsprojekte und Drittmittelbestrebungen von Forschenden der Medizinischen Fakultät OWL, den universitären Fachkliniken des UK OWL sowie den weiteren Fakultäten der Universität Bielefeld gefördert. Antragsteams können pro Vorhaben **max. 150.000 € über bis zu 24 Monate** beantragen. **Einreichungsfrist ist der 15.07.2026** ([Download Antragsunterlagen](#)).
- In der **Förderlinie HDZ-Kooperationsprojekte** werden gemeinsame Forschungsprojekte und Drittmittelbestrebungen des HDZ mit der Universität Bielefeld (Medizinische Fakultät OWL sowie den weiteren Fakultäten der Universität Bielefeld) und den universitären Fachkliniken des UK OWL gefördert. Antragsteams mit mind. eine Person aus dem HDZ können pro Vorhaben **max. 150.000 € über bis zu 24 Monate** beantragen. **Einreichungsfrist ist der 15.07.2026** ([Download Antragsunterlagen](#)).
- In der **Förderlinie Profilprojekte** werden profilbildende Forschungsvorhaben und/oder wissenschaftliche Netzwerke zur Vorbereitung der Antragstellung von extern finanzierten Verbundvorhaben mit dem Potential zur Ausbildung von konkurrenzfähigen Alleinstellungsmerkmalen gefördert. Antragsteams

können pro Vorhaben **max. 250.000 € über bis zu 24 Monate**, flexibel aufgeteilt auf ein administratives und ein Projekt-Modul, beantragen (z. B. 50%-ige Koordinator*innenstelle zzgl. eines Kooperations- und eines Pilotprojektes). **Einreichungsfrist ist der 15.07.2026** ([Download Antragsunterlagen](#)).

- In der **medizin-internen Förderlinie Pilotprojekte** werden innovative Pilotprojekte zur Vorbereitung von Drittmittelanträgen gefördert. Die Förderlinie richtet sich an Forschende in frühen Karrierestufen (bis zu 10 Jahre nach der Promotion) und unterstützt deren wissenschaftliche Eigenständigkeit und Profilbildung. Sowohl Einzelantragsteller*innen als auch Antragsteams der Medizinischen Fakultät OWL, der universitären Fachkliniken des UK OWL und der kooperierenden Fachkliniken des HDZ können pro Vorhaben **max. 25.000 € über bis zu 12 Monate** beantragen. **Einreichungsfrist ist der 20.05.2026** ([Download Antragsunterlagen](#)).

In dieser Ausschreibungsrunde steht eine Gesamtfördersumme von 4,8 Mio. € unter Vorbehalt des Rektoratsbeschlusses zur Verfügung.

Die Universität Bielefeld und die Medizinische Fakultät OWL verfolgen eine engagierte Gleichstellungspolitik. Es wird eine angemessene Zusammensetzung des Antragsteams hinsichtlich der Gleichstellungs- und Diversitätsanforderungen der Drittmittelgeldgeber erwartet. Dies ist im Antrag nachvollziehbar zu begründen und konkret darzulegen.

Beantragung

Bei Beantragung sind die Vorgaben und Formulare der jeweiligen Förderlinie anzuwenden, welche auf der [AMF Homepage](#) hinterlegt sind. Bitte reichen Sie das ausgefüllte Formular inkl. aller erforderlichen Anlagen in einem PDF-Dokument zzgl. Finanzplan-Excel-Dokument über anschubfonds.medizin@uni-bielefeld.de ein. Alle Antragsteller*innen müssen bei der Einreichung mit einer eindeutig zuordenbaren E-Mail-Adresse (Uni-Adresse, Klinikadresse, keine Funktionsadresse) in Cc gesetzt werden.

Bitte beachten Sie, dass Gefährdungen der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können. Durch die Einreichung bestätigen die Antragstellenden die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben, erklären Ihre Zustimmung zu den zugehörigen Richtlinien und bestätigen die Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten zur Kenntnis genommen zu haben.

Organisation & Kontakt

Die Angaben in den Dokumenten beschreiben die Vorgehensweise der Universität Bielefeld bei der Entscheidung über die Vergabe der Mittel. Die Universität beabsichtigt sich hieran zu halten. Bitte beachten Sie aber auch, dass sich nach Veröffentlichung theoretisch noch Änderungen ergeben können – bis hin zur Einstellung des Förderformats. Die in dieser Ausschreibungsrunde geplante o.g. Gesamtfördersumme steht zudem unter Finanzierungsvorbehalt eines ausstehenden Rektoratsbeschlusses.

Die Universität Bielefeld bittet daher um Verständnis, dass die Dokumente keinen Rechtsanspruch auf Erhalt von Mitteln erzeugen. Eine wechselseitige Verbindlichkeit tritt erst ein, wenn eine positive Entscheidung über die Förderung getroffen und für das konkrete Vorhaben eine Kooperationsvereinbarung abgeschlossen wurde. Falls es zu Änderungen am Förderinstrument kommt, wird die Universität Bielefeld hierüber in transparenter Weise informieren.

Für Rückfragen steht Ihnen das [Anschubfonds](#)-Team des Referats Forschung & Karriereentwicklung der Medizinischen Fakultät OWL zur Verfügung: anschubfonds.medizin@uni-bielefeld.de.